

Es informiert Sie	Holger Müller
Telefon (0202)	563 7425
Fax (0202)	563 8022
E-Mail	holger.mueller@stadt.wuppertal.de
Datum	30.06.2006

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/4867/06) am 14.06.2006

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Ingeborg Alker ,

von der CDU-Fraktion

Frau Ilona Beltermann , Herr Günter Groß , Herr Helmut Hannert , Frau Claudia Schmidt , Herr Gerd Weisbeck ,

von der SPD-Fraktion

Herr Hans-Peter Abé , Frau Ursula Abé , Herr Dieter Scherff , Herr Peter Schundau ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth ,

von der FDP

Herr Sacha Wolff ,

von der WfW

Herr Gerhard P. Hirsch ,

von der UWG

Herr Volker Lohmann ,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Paul Yves Ramette , Herr Oliver Siegfried Wagner , Herr Andreas Weigel ,

als Sprecher des Bezirksjugendrates für den Stadtbezirk Cronenberg

Herr Lukas Braun , Herr Jens Gernot Quast ,

von der Verwaltung

Herr Bernd Osthoff , Herr Martin Kiefer (bis 19.10 h, TOP 3) ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Joachim Rubert ,

Schriftführer

Herr Holger Müller ,

Nicht anwesend sind:

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Hans-Peter Vorsteher ,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Dr. Frank Pongé ,

von der Verwaltung

Herr Michael Drecker ,

Oberbürgermeister

Herr Peter Jung ,

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Frau Alker begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

Als TOP 7 mit Unterpunkt 7.1 werden die zugestellten Drucksachen VO/0664/06 und VO/0637/06 in die Tagesordnung eingefügt. Die Nummerierung der nachfolgenden TOP'e ändert sich entsprechend.

1 **Bezirksjugendrat für den Stadtbezirk Cronenberg**

Herr Quast spricht kurz die für November 2006 geplanten Wahlen zum Bezirksjugendrat an.

Herr Braun teilt mit, für ihn sei dies heute vorläufig die letzte Sitzung der Bezirksvertretung, da er im Sommer für 1 Jahr nach Barcelona gehen werde. Die Zusammenarbeit habe ihm viel Spaß bereitet.

Frau Alker bedankt sich im Namen der Bezirksvertretung für sein Mitwirken und wünscht ihm alles Gute für seine weitere persönliche Entwicklung.

2 **Vorstellung des neuen Cronenberger Revierförsters**

Herr Kiefer schildert seinen bisherigen beruflichen Werdegang. Er möchte zum Wohle der Cronenberger und Ronsdorfer Bürger tätig sein und insbesondere Jugendliche wieder mehr an den Wald heranführen. Ende August sollen Waldjugendspiele stattfinden. Er freue sich auf die Zusammenarbeit und bitte um Unterstützung, da er im Moment noch nicht so gute Ortskenntnisse besitze.

Frau Alker wünscht Herrn Kiefer eine glückliche Hand bei seiner Tätigkeit und hofft ebenfalls auf gute Zusammenarbeit.

3 **Stand der Umbaumaßnahmen am Grundschulstandort Am Hofe**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Information des GMW gem. E-Mail vom 06.06.2006.

4 **Stadtentwässerung - Maßnahmenkatalog 2007/Katalogentwurf 2008 Vorlage: VO/0472/06**

Herr Weisbeck bittet um Bericht über die Vorkommnisse aus letzter Zeit bezogen auf das Regenüberlaufbecken Unterdahl (Nr. 2082).

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 14.06.2006:

Der Maßnahmenkatalog 2007/Katalogentwurf 2008 Stadtentwässerung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**5 Umwandlung von Gruppen in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: VO/0488/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 14.06.2006:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Umwandlung von 11 Gruppen in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder am 01.08.2006 wird gemäß der Anlage – vorbehaltlich der Genehmigung des Landesjugendamtes – zugestimmt.

Einstimmigkeit

**6 Durchführung der Baumaßnahmen auf der ehemaligen Sambastrecke des
Bauabschnittes Bahnhof Küllenhahn bis Bahnhof Cronenberg
Vorlage: VO/0632/06**

Herr Osthoff gibt einige kurze Erläuterungen. Der Rad- und Wanderweg solle nun hinter dem Bahnhof Cronenberg gegenüber der Straße Zum Tal enden angesichts der zu hohen Grunderwerbskosten für die Fortführung bis zur Amboßstraße. Zur Querung der Hauptstraße werde in Höhe des ehem. Bahnübergangs eine Anforderungsampel (eingebunden in den Verkehrsfluss auf der Hauptstraße) errichtet.

Von Frau Alker nach dem Abriss des Samba-Grill befragt teilt Herr Osthoff weiter mit, die Nachfolgerin der Eigentümerin habe auf ein Schreiben der Stadt noch nicht geantwortet.

Herr Weisbeck macht auf die korrekte Bezeichnung „Kath. Kirchengemeinde Hl. Ewalde“ (nicht „St. Ewaldis“) in der Sambaweg-Broschüre aufmerksam.

Frau Orth hielte es für sinnvoll, wenn die am Bahnhof Cronenberg geplante Außengastronomie unmittelbar vom Sambaweg aus erreichbar wäre. Herr Osthoff wird diesen Hinweis in die Feinplanung mit einsteuern.

Herr Lohmann fragt, wie die Querung an der Oberkamper Straße (Fa. Knipex) gesichert werden solle.

Nach Aussage von Herrn Osthoff sind an dieser und anderer Stelle Umlaufsperrungen vorgesehen.

Herr Stv. Weigel hält es für wichtig, dass diese Umlaufsperrungen bei Bedarf für Rettungsfahrzeuge herausnehmbar sind.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 14.06.2006:

Es wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Dem Bau der ehemaligen Sambastrasse vom Bahnhof Küllenhahn bis Bahnhof Cronenberg zu einem Rad- und Fußweg (Forstweg – teilweise – und historischer Wandererlebnisweg), und den dazugehörigen Begleitmaßnahmen wie Beschilderung als Wandererlebnisweg sowie der Instandsetzung der vorhandenen Brücke Neukuchhausen und den Bau des Kreuzungsbereiches Hauptstraße, wird zu Gesamtkosten in Höhe von 1.038.972,- € (einschließlich Baunebenkosten) zugestimmt.

Einstimmigkeit

7 Vereinbarung zwischen Stadt Wuppertal und Landesbetrieb Straßenbau NRW zur Übernahme der Straße Kohlfurther Brücke (L 427) zwischen Am Jacobsberg und Wupperquerung
Vorlage: VO/0664/06

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 14.06.2006:

1. Die Bezirksvertretung Cronenberg empfiehlt die Umstufung der Straße Kohlfurther Brücke zwischen Am Jacobsberg und Wupperquerung von einer Landes- zu einer Gemeindestraße.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die hierfür erforderliche rechtliche Umsetzung in Form einer Übernahmeerklärung mit dem Land NRW vorzunehmen.

Einstimmigkeit

7.1 Kohlfurther Brücke
Vorlage: VO/0637/06

Herr Scherff bittet, darauf zu achten, dass die Arbeiten nicht mit dem jährlich stattfindenden Pfingstfest der Bergischen Museumsbahnen kollidieren.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 14.06.2006:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

8 Berichte und Mitteilungen

8.1 Gehwegwinterdienst in Teilen des Wilhelmringes

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des ESW vom 18.05.2006 zum Schreiben des Herrn Fiedler vom 07.03.2006.

8.2 Geruchsbelästigung im Bereich Kohlfurther Brücke

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Schreiben der Fam. Siebert vom 08.05.2006.

Der Geschäftsführer weist auf den in Bearbeitung befindlichen Bauantrag zur Errichtung des Schornsteins hin. Das Staatl. Umweltamt Düsseldorf als zuständige Aufsichtsbehörde sei ja bereits tätig und habe diesen gefordert. Ein Tätigwerden der Bezirksvertretung sei hier nicht angezeigt, zumal keine Zuständigkeit gegeben sei. Die Bezirksvorsteherin habe mit Fam. Siebert darüber gesprochen.

-
- 8.3 Brückenfest Kohlfurther Brücke am 18.08.2006**
Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Einladung der Bürgerinitiative Kohlfurther Brücke zu diesem Fest.
-
- 8.4 Schließung Schwimmsportleistungszentrum Küllenhahn vom 17.07.-08.08.2006 (Wartungsarbeiten)**
Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Stadtbetriebs 209.2 vom 06.06.2006.
-
- 8.5 Lagebezeichnung Kuchhauser Straße / Kuchhauser Höhe**
Frau Alker kommt auf eine Eingabe aus der Kuchhauser Str. 59 d + e zu sprechen. Sie habe mehrfach mit der Antragstellerin und der Fachdienststelle gesprochen. Der Gebäudekomplex liege künftig in ganzer Länge an der Kuchhauser Höhe. Dies werde auch nicht geändert. Die Zuwegung zu den Hauseingängen müsse privat ausgeschildert werden, wofür der Hausverwalter sorgen werde. Auch bei der bisherigen Lagebezeichnung sei es schwierig gewesen, die Eingänge zu finden.
-
- 8.6 Grundstück ehem. Hösterey, Sudberger Straße**
Der Geschäftsführer berichtet, lt. Auskunft der Fachdienststellen könne sich der Besitzer vorstellen, den öffentlich-rechtlichen Vertrag mit der Stadt zur Sicherung des Chromatschadens zu unterzeichnen. Die Bearbeitung des Bauantrags ruhe derzeit. Die Bezirksvertretung werde bei Vorliegen eines neuen Standes informiert.

Frau Schmidt bittet die Verwaltung, darauf hinzuwirken, dass die z. T. umgekippte Einzäunung des Geländes erneuert wird.
-
- 8.7 Einweihung des Hans-Otto-Bilstein-Platzes am 16.06.2006, 15.00 h**
Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Einladung des CHBV vom 08.06.2006.

Ingeborg Alker
Bezirksvorsteherin

Holger Müller
Schriftführer